



Biografie Adolf Hitler

1. Schau dir die Bilder genau an und lies die Texte aufmerksam durch.
2. Ordne die Texte den Bildern zu.
3. Fülle nun die Tabelle mit den Informationen aus den Texten aus.
4. Falls du Fragen hast, notiere sie, damit wir sie später besprechen können.

	Hitlers Handlungen und Ereignisse in seinem Leben und die Folgen
		
		
		
		



1923 führte Hitler einen Putschversuch in München durch. Auf dem entsprechenden Foto sieht man nationalsozialistische Putschisten auf einem LKW vor dem Münchner Rathaus. Nach dem Ersten Weltkrieg besuchte Hitler einmal eine Veranstaltung der Deutschen Arbeiter Partei. Bereits dort soll er durch eine flammende Rede die Menschen begeistert haben. Er trat dieser Partei bei, wurde bald ihr Vorsitzender und benannte sie in Nationalsozialistische Deutsche Arbeiter Partei (NSDAP) um. Als die Weimarer Republik durch eine Währungskrise, kommunistische Aufstände und die Besetzung des industriell wichtigen Ruhrgebiets durch Frankreich und Belgien sehr geschwächt war, plante Hitler von München aus eine Revolte gegen die Demokratie. Allerdings konnten Polizisten den Demonstrationzug der Nationalsozialisten am Münchner Odeonsplatz aufhalten. Adolf Hitler wurde verhaftet, musste jedoch nur für ein Jahr ins Gefängnis. Nach seiner Haftentlassung wollte Adolf Hitler legal an die Macht kommen. Da der gewaltsame Umsturz misslungen war, versuchte er nun, mithilfe demokratischer Wahlen an die Regierung zu kommen.

Das Foto entstand, nachdem Adolf Hitler (links) am 30.01.1933 von Reichspräsident Paul von Hindenburg (rechts) zum Reichskanzler ernannt worden war, da seine Partei in den Parlamentswahlen immer stärker wurde. So wurde Hitler auf legale Weise Regierungschef des Deutschen Reichs.

Sofort begannen die Nationalsozialisten, ihre Diktatur auszubauen: Sie erließen allein die Gesetze, kontrollierten Polizei und Armee und bestimmten, was die Menschen im Radio hören und in den Zeitungen lesen sollten. Bereits im Frühjahr 1933 wurden die ersten Konzentrationslager errichtet, in denen die Nationalsozialisten anfangs ihre politischen Gegner und später jeden, der nicht ihren Vorstellungen entsprach, einsperrten.

Für das Berufsleben und die Freizeit wurden nationalsozialistische Organisationen eingeführt, damit jeder ständig von ihren Ideen und Parolen erreicht werden konnte. So sollten die Jungen in die „Hitlerjugend“ und die Mädchen in den „Bund Deutscher Mädel“ gehen, damit sie dort nationalsozialistisch erzogen wurden.

Ab 1933 bereitete Adolf Hitler den Krieg vor: Die deutschen Rüstungsunternehmen sollten Waffen, Schiffe, Panzer, Flugzeuge und Munition herstellen. Zudem führte er die Wehrpflicht ein, wodurch jeder Deutsche in die Armee musste, die so mehrere Millionen Soldaten umfasste.

Als das Deutsche Reich in Hitlers Augen kriegsbereit war, verfolgte er eine aggressive Außenpolitik und ließ 1938 seine Soldaten erst in Österreich und später ins mehrheitlich von Deutschen bewohnte Sudetenland einmarschieren. Da Großbritannien und Frankreich einen neuen Krieg verhindern wollten, erlaubten sie ihm dies sogar im Münchner Abkommen von 1938, obwohl das Sudetenland zur Tschechoslowakei gehörte. Bei diesem Ereignis ist das Foto entstanden, das (von links nach rechts) den britischen Premierminister Chamberlain, den französischen Regierungschef Daladier, Hitler und den italienischen Diktator Mussolini zeigt. Ein halbes Jahr später brach Hitler auch dieses Abkommen und besetzte das heutige Tschechien.



<p>Willy Brandt</p> <ul style="list-style-type: none">••••	<p>Nationalsozialismus</p> <ul style="list-style-type: none">••••	<p>Reichspräsident</p> <ul style="list-style-type: none">••••	<p>Deutsche Demokratische Republik</p> <ul style="list-style-type: none">••••
<p>Bundesrepublik Deutschland</p> <ul style="list-style-type: none">••••	<p>Wiedervereinigung</p> <ul style="list-style-type: none">••••	<p>Mauerfall</p> <ul style="list-style-type: none">••••	<p>Mauerbau</p> <ul style="list-style-type: none">••••
<p>Erster Weltkrieg</p> <ul style="list-style-type: none">••••	<p>Sozialismus</p> <ul style="list-style-type: none">••••	<p>Deutsche Teilung</p> <ul style="list-style-type: none">••••	<p>Besatzungszonen</p> <ul style="list-style-type: none">••••
<p>Kalter Krieg</p> <ul style="list-style-type: none">••••	<p>Demokratie</p> <ul style="list-style-type: none">••••	<p>Diktatur</p> <ul style="list-style-type: none">••••	<p>Rassismus</p> <ul style="list-style-type: none">••••



<p>Wie hieß die erste deutsche Demokratie?</p> <p>Weimarer Republik</p>	<p>Welches Wirtschaftssystem wurde in der DDR umgesetzt?</p> <p>Planwirtschaft</p>	<p>Welche Funktion hatte Walter Ulbricht?</p> <p>Staats- und Parteichef der DDR</p>
<p>Mit welchem Land betrieb Gustav Stresemann als Außenminister eine Aussöhnungspolitik?</p> <p>Frankreich</p>	<p>Wer führte die kommunistische Revolution in Russland an?</p> <p>Lenin</p>	<p>Von wann bis wann dauerte der Erste Weltkrieg?</p> <p>1914 – 1918</p>
<p>Wie hieß der erste Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland?</p> <p>Konrad Adenauer</p>	<p>Wie hieß das Bündnis zwischen Großbritannien, Frankreich und Russland im Ersten Weltkrieg?</p> <p>Entente</p>	<p>Wer war Walter Ulbrichts Nachfolger als Staats- und Parteichef der DDR?</p> <p>Erich Honecker</p>
<p>Wie lautete der offizielle Name Westdeutschlands nach dem Zweiten Weltkrieg?</p> <p>Bundesrepublik Deutschland</p>	<p>In welchem Jahr war die sogenannte „Machtergreifung“ der Nationalsozialisten?</p> <p>1933</p>	<p>Wie hieß die sozialistische Partei der DDR?</p> <p>Sozialistische Einheitspartei Deutschlands (SED)</p>
<p>Wie lautete der offizielle Name Ostdeutschlands nach dem Zweiten Weltkrieg?</p> <p>Deutsche Demokratische Republik</p>	<p>In welchem Jahr war die Wiedervereinigung?</p> <p>1990</p>	<p>In welchem Jahr wurde die Berliner Mauer gebaut?</p> <p>1961</p>
<p>Von wann bis wann dauerte der Zweite Weltkrieg?</p> <p>1939 – 1945</p>	<p>In welchem Jahr fiel die Berliner Mauer?</p> <p>1989</p>	<p>Warum wurde die Berliner Mauer gebaut?</p> <p>Weil viele Menschen (über 2 Mio.) aus der DDR in die BRD flohen.</p>



Kreuzworträtsel

33↓ G O R B A T S C H O W

17 → R

27 → C I D U P P

36 → F E I I N D E

30↓ O

11 → D I D R O P

19↓ U T S C H L A N D S

26↓ K Ö N

14 → T E I L U N G D E R B U N D

25↓ V Ö L K E R B U N D

22 → A U ß E N M I N I S T E R

5 → K O M M U N I S T E N

11 → S O W J E R M C H T

37↓ R E F O R M C H T

31 → A K Z E P T I E R T

33↓ A

38↓ I

18 → P D E M O K R A T I E

34 → W A L T E R U L B R I C H T

41↓ O N N

2 → L E N I N

24 → F R I E D E N S N O B E S

13↓ S B E E E

23↓ F R R A A

21↓ R E V O C H E

12↓ S T A L I N G R A D

8 → U T I E N

35 → I C H S T A G

42↓ H O N E C K E R

20 → M O N A R C H I E

16 → U N G A R N

10 → K A P I T A L I S M U S

31 → F I E E D E N S N O B E L P R E I S

7 → S D A P P

6 → M O N A R C H I S T E N

10 → W E S T I N T E G R A T I O N

9↓ R E I C H S R Ä S I D E N T

29↓ B U N D E S K A N N Z L E E

42↓ A L L T E R K R I E G

40↓ N O R M A N D I E